

Protokoll öffentliche Vorstandssitzung vom 13.11.2014

Datum: 13.11.2014
Zeit: 20.30h – 21.30h
Ort: Lehrerzimmer Grundschule

Anwesende Vorstandsmitglieder: Richard Egües, Sylvia Marz, Michael Kerscher, Nikola Serratosa, Constanze Engesser, Mercedes García Lenberg, Jürgen Krux, Margarita Cantalapiedra, Bettina Werner, Helmut Brokelmann (ab 21h)

Beisitzer: Herr Müller, Herr Helms, Frau Steinau, Frau Ptassek, Herr Zidek, Frau Vidal, Frau Kariger (Elternbeirat), Herr Saß (Elternbeirat), Frau Rösberg (Lehrerbeirat), Martín-León García (Schülervertretung), Prälat Miguel Angel Palacios (Katholische Gemeinde)

Schriftführer: Constanze Engesser

Legende: A: Aufgabe, E: Entscheidung, I: Information

	Ty p	Was	Wer	Wann
0.		Begrüßung		
0.1.	I	Feststellung der Beschlussfähigkeit: Herr Egües eröffnet die Sitzung, die mit 9 anwesenden Vorstandsmitgliedern beschlussfähig ist.	Egües	
0.2.	E	Protokollabnahme: Das Protokoll der letzten öffentlichen Vorstandssitzung vom 18.9.2014 lag den Vorstandsmitgliedern zur Einsicht vor. Es gibt keine Änderungswünsche; das Protokoll wird mit 9 Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.	Engesser	
1.		Bericht des Schulleiters		
1.1.	I	Abschlüsse: 9 Schulen der iberischen Halbinsel haben auch in diesem Jahr gemeinsam die Aufgaben für die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Physik, Chemie und Biologie für das Regionalabitur 2015 entworfen. Im letzten Jahr war das neue Verfahren schon erfolgreich: bei allen 100 eingeschickten Arbeiten gab es keine Beanstandungen bzw. Nachkorrekturen. Das schriftliche Abitur wird im Februar, das mündliche im Mai 2015 stattfinden. Die Themen für den Mittleren Bildungsabschluss (Realschule) für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch werden zentral in Deutschland erstellt. Die Prüfungen finden im März 2015 statt.	Müller	
1.2.	I	Pädagogisches Qualitätsmanagement: Bei der Bund-Länder-Inspektion BLI, die für die DSM für 2016 erwartet wird, werden neben Ergebnissen vor allem Prozesse evaluiert. Zentrale Themen an der DSM sind Deutschsprachiger Fachunterricht DFU (hierzu gab es im September eine Fortbildung in Barcelona), Digitaler Lernraum (Hardware-Investitionen in den neuen Medienraum und ein iPad-Set; auf Software-Seite Einrichtung der Moodle-Plattform, auf der Unterrichtsinhalte, Hausaufgaben etc. bereitgestellt werden, und die schon über 600 Nutzer hat; derzeit wird noch nach der besten Möglichkeit gesucht, die Lehrer bei Anwendungsschwierigkeiten mit der neuer Hardware und Software zu unterstützen), Binnendifferenzierung (Schwerpunkt Umgang mit Heterogenität), Curriculum Lernkompetenz (Lernen lernen, mit Erlerntem selbst umgehen - dieses Jahr Inhalt des pädagogischen Tages) und Ganztags Grundschule (weniger Konzeptentwicklung als Organisationsentwicklung). Kollegiale Unterrichtsrevisionen KUR (gegenseitige Unterrichtsbesuche) wurden auf der letzten Lehrerkonferenz mit nur einer Gegenstimme angenommen. Vor der nächsten BLI soll es 2015 eine Selbstevaluation und 2016 Peer-Review geben. Ab dem Schuljahr 2018/19 wird es im Rahmen der verbindlich einzuführenden Deutschen Internationalen Abiturprüfung (DIAP) eine zusätzliche, 5. Prüfung im Abitur geben: Präsentation eines selbsterarbeiteten Themas während 5-10 Minuten mit anschließendem	Müller	

		Kolloquium.		
1.3.	I	Lions Quest: Im Oktober fand eine intensive Lehrerfortbildung im Bereich soziales Lernen statt.	Müller	
1.4.	I	Matheförderung: An der DSM soll in Zukunft mehr individuelle, sowohl defizitäre als auch Begabten-Förderung stattfinden. In diesem Schuljahr wurde mittwochs und donnerstags von 18.30h bis 20h eine neue Matheförderung für Schüler der 11. und 12. Klassen im Format „blended Learning“ mit Tutorials eingerichtet. Derzeit nehmen daran nur 5 Schüler teil, weshalb das Programm auch für die 10. Klassen geöffnet wurde; die Gesamtkapazität pro Session beträgt 10 Schüler. Die verwendete Technologie ist web-basiert (Adobe Connect), was den Zugang von zuhause ermöglicht. Erteilt wird die Förderung von einem Lehrer in Deutschland, Olaf Hinrichsen. Genauere Information sind unter www.oberprima.com einzusehen. Frau Mai ist die Koordinatorin dieser noch rein defizit-basierten Förderung an der DSM.	Müller	
1.5.	I	Events und Gemeinsames: Bericht zum Literaturcafé mit Franz Hohler, der Ausstellungseröffnung zum Fall der Berliner Mauer im Thyssenmuseum (Beteiligung von Schülern der 11. Klassen), dem Zeitzeugengespräch mit Birgit Schlicke (10. Klassen) sowie den Journalismusworkshop der 9. Klassen mit Klaus Geiger. Besonders positiv waren gemeinsame Veranstaltungen wie der Betriebsausflug des Lehrerkollegiums nach Córdoba im September, das Treffen der neuen pädagogischen Mitarbeiter Ende Oktober, die Schülerdisco, der Wandertag sowie der gemeinsame Ausflug von Schulleitung, Administration, Lehrern und Vorstand am 18.10. in El Poular, der in jedem Fall im nächsten Jahr wiederholt werden sollte.	Müller	
1.6.	I	Personalentwicklung: Österreich stellt zum nächsten Schuljahr definitiv seine Lehrkraftsubvention ein, womit die derzeitige österreichische Subventionslehrkraft Ende des Schuljahres die DSM verlassen muss. Zudem reduziert sich die Anzahl der aus Deutschland vermittelten Lehrkräfte. In diesem Kontext ist es besonders wichtig, dass möglichst viele Ortslehrkräfte die Lehrbefähigung für die Oberstufe erhalten. Das wurde für einen Kunstlehrer schon bei der Kultusministerkonferenz KMK beantragt und genehmigt.	Müller	
2.		Bericht der Grundschulleitung		
2.1.	I	Mathematikwettbewerb: 38 Kinder aus der 3. Klasse und 18 Kinder aus der 4. haben am diesjährigen Mathewettbewerb teilgenommen. 22 kamen in die zweite Runde, die am 14.11. stattfindet.	Steinau	
2.2.	I	Veranstaltungen: Im Oktober fanden erneut Mathematikelternabende statt, an denen zahlreiche Eltern teilnahmen. Ein großer Erfolg war der Besuch der Harzer Puppenbühne mit ihren Aufführungen für die Grundschule und den Kindergarten.	Steinau	
2.3.	I	Pädagogischer Tag: Diesjähriges Thema in der Grundschule war DAF/DAM (Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Muttersprache). Dazu wurde ein Ordner mit Arbeitsmaterialien erstellt, die neuen Lehrkräften von Anfang an den Umgang mit Nichtmuttersprachlern erleichtern sollen. Zudem gab es erste Planungen in Bezug auf den Neubau.	Steinau	
3.		Bericht der Kindergartenleitung		
3.1.	I	Veranstaltungen: Erfolgreicher Besuch der Harzer Puppenbühne, gut besuchter Informationsabend zur sprachlichen Förderung im häuslichen Bereich am 11.10. und Informationsveranstaltung für Antragsteller für das nächste Kindergartenjahr unter Teilnahme von rund 250 – 280 Eltern am 28.10., Herbstfest für das erste Kindergartenjahr am 24.10. mit Eltern, Martinsspiel und gemeinsames Frühstück sowie Laternenumzüge im Parque de Berlín am 12.11.	Ptassek	
3.2.	I	Neuer Aufnahmeprozess: Die Kindergartenleitung hat schon mit dem Aufnahmeprozess für Dreijährige im nächsten Schuljahr begonnen. Erste Elterngespräche wurden geführt. Bisher gibt es 89 Anmeldungen für 60 Plätze (es wird davon ausgegangen, dass es mindestens bis zu 100	Ptassek	

		Anmeldungen kommen wird). Gespräche werden zweimal pro Woche geführt. Der persönliche Kontakt wird von den Eltern als positiv empfunden.		
4.		Bericht Vorstand und Geschäftsführung		
4.1.	I	Aktuelle Arbeitsschwerpunkte: Der Neubau macht gute Fortschritte. Jahresabschluss und Budget sind für die Hauptversammlung am 10.12. in Vorbereitung.	Zidek	
4.2.	I	Gehaltsverhandlungen: Der Tarifvertrag schreibt Gehaltsverhandlungen ab September vor. Bisher fanden 5 Sitzungen ohne Einigung statt.	Zidek	
4.3.	I	Gemeinsamer Ausflug: Auf Anregung des Vorstands fand am 18.10. ein sehr erfolgreicher Ausflug statt, an dem rund 70 Mitglieder des Vorstands, der Schulleitung, Lehrer, pädagogische Mitarbeiter und Mitarbeiter der Geschäftsführung sowie des Instandhaltungsteams teilnahmen.	Zidek	
4.4.	I	Elternbeiratsinitiativen: In Bezug auf die neuen Schließfächer in Montecarmelo hat die Verwaltung seitens der Eltern zahlreiche wertvolle Hinweise erhalten, die sicherlich helfen, die Schließfächer möglichst optimal anzulegen. Im März 2015 wird der Vertrag mit dem endgültigen Lieferanten unterschrieben. In Bezug auf den privaten Transport gibt es eine vom Vorstand unterstützte Elterninitiative, die sich mit der eventuellen Neuausrichtung der Busruten auseinandersetzt. In Bezug auf die öffentlichen Buslinien in Montecarmelo steht Rocío Villaverde mit der EMT in Kontakt.	Zidek	
4.5.	I	Comité de Seguridad y Salud: Der Betriebsrat hat Vorstand und Geschäftsführung auf die gesetzliche Notwendigkeit hingewiesen, eine solche Kommission einzurichten. Daraufhin wurde am 6. November 2014 solch eine paritätische Kommission gegründet. Der Arbeitgeber wird durch 3 Vertreter des Bereiches Management&Services vertreten, seitens der Mitarbeiter gehören 3 Betriebsratsmitglieder dieser Kommission an, die sich dreimal jährlich treffen wird.	Zidek	
4.6.	I / E	Sonstiges: Die nächste öffentliche Vorstandssitzung findet am 5.3.2015 statt. Auch in diesem Jahr gibt es wieder Weihnachtslotterie. Beim Kauf jedes Loses gehen 3€ an Schlafmatten für den Kindergarten. Der neue Alumni-Newsletter wird am 14.11. versendet. Das Ferienprogramm für die Semana Blanca wird wie jedes Jahr gestaltet. Zusätzlich werden eine Skireise sowie ein von Vorwärts angebotenes Programm in der Schule angeboten. Der Vorstand unterstützt alle interessierten Mitarbeiter der Schule beim von der Schule zu vorteilhaften Konditionen angebotenen Kauf eines Notebooks oder ipads mit 250€.	Zidek	
4.7.	E	Anträge: Herr Egües stellt den Antrag, Frau Dr. Ana Fischer zum Ehrenmitglied des Schulvereins zu ernennen, da sie sich über Jahre besonders um die Schule verdient gemacht hat. Der Antrag wird mit 10 Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen. Herr Egües schlägt vor, in der neuen Schule an prominenter Stelle Personen zu ehren, die sich besonders um den Neubau verdient gemacht haben, wie seiner Meinung nach vor allem der ehemalige Botschafter Dr. Born. Der Vorschlag wird mit 10 Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.	Egües	
4.8.	I	Verabschiedung	Egües	